

Die Stadt Frankfurt am Main trauert um

Prof. Dr. Alfred Grosser

Inhaber der Goethe-Plakette der Stadt Frankfurt am Main

geboren 1. Februar 1925

verstorben 7. Februar 2024

Als herausragender Publizist und Politologe ist Prof. Dr. Alfred Grosser weit über Europa hinaus bekannt. Er war eine Persönlichkeit, die mit ihrem über Jahrzehnte währenden persönlichen Einsatz einen unschätzbaren Beitrag für die deutsch-französischen Beziehungen geleistet hat. Mit seinen beeindruckenden Vorträgen hat er in Deutschland und Frankreich wertvolle Impulse für die Aussöhnung der beiden Länder gegeben und sie gefestigt.

Die Stadt Frankfurt am Main erinnert sich in Dankbarkeit an die vielen Begegnungen mit Prof. Dr. Alfred Grosser.

In aufrichtiger Anteilnahme

Die Stadtverordnetenversammlung

Hilime Arslaner

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat

Mike Josef

Oberbürgermeister

Frankfurt am Main, im Februar 2024

Stadtverordnetenversammlung

29. Februar 2024 um 16:00 Uhr

Die 29. Sitzung der Frankfurter Stadtverordnetenversammlung findet am Donnerstag, dem 29. Februar 2024, 16:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23), statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die an dieser öffentlichen Sitzung teilnehmen möchten, benötigen eine Einlasskarte, die sie unter der Telefonnummer 069 / 212 - 36 893 anfordern können. Die Sitzung kann auch im Live-Audiostream unter www.frankfurt.de verfolgt werden.

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 58 (6), sowie der Hauptsatzung der Stadt Frankfurt am Main, § 9, werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet
im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis

Einladung zur 29. öffentlichen Plenarsitzung der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag, dem 29. Februar 2024, 16:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal

Einladung zur 29. öffentlichen Plenarsitzung der
Stadtverordnetenversammlung am

Donnerstag, dem 29. Februar 2024, 16:00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal

TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
3. 27. Fragestunde
4. Verabschiedung der Tagesordnung II
5. Wahl einer/eines hauptamtlichen Beigeordneten (Stadträtin/Stadtrat)
- 5.1 Bericht des Wahlvorbereitungs- und Wahlprüfungsausschusses zur Wahl einer/eines hauptamtlichen Beigeordneten (Stadträtin/Stadtrat)
- 5.2 Wahl einer/eines hauptamtlichen Beigeordneten (Stadträtin/Stadtrat)
6. Amtseinführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der/des gewählten hauptamtlichen Beigeordneten (Stadträtin/Stadtrat) gemäß § 46 HGO
7. Energetische- und brandschutzrelevante Ertüchtigung der Schirn Kunsthalle
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, [M 10](#)
8. Energetische Modernisierungen bei Milieuschutzsätzen fördern
Antrag der CDU vom 24.01.2024, [NR 859](#)
9. Bessere Arbeitsbedingungen im ÖPNV
Antrag der LINKE. vom 30.01.2024, [NR 869](#)
10. Offene Seniorenarbeit für Migrant*innen
Bericht des Magistrats vom 19.01.2024, [B 33](#)

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt, da diese Punkte in den Fachausschüssen vorberaten wurden. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Menschenunwürdige Zustände in der Prostitution beenden
Antrag der CDU vom 13.12.2023, [NR 836](#)
2. Mängelmelder um Kategorie Bäume ergänzen
Antrag der Gartenpartei vom 21.01.2024, [NR 843](#)
3. Evaluation Frankfurter Mängelmelder
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 22.01.2024, [NR 844](#)
4. Zukunft der Sommerwerft sichern - Zuschüsse anpassen
Antrag der LINKE. vom 22.01.2024, [NR 845](#)
5. Flusshafen Gutleuthof für Gewerbe sichern
Antrag der CDU vom 17.01.2024, [NR 846](#)
6. Arbeitsbedingungen in der Pflege verbessern - assistive Technologien erforschen
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 23.01.2024, [NR 847](#)
7. Evaluation von Videoüberwachung
Antrag der LINKE. vom 23.01.2024, [NR 848](#)
8. Wohn- und Schulnutzung von leer stehenden Büroflächen und Bürogebäuden aktiv unterstützen
Antrag der AfD vom 23.01.2024, [NR 849](#)
9. Europäische Schule nicht wichtiger als sozial genutzte Grünflächen
Antrag der Gartenpartei vom 23.01.2024, [NR 850](#)
10. Provenienzforschung in Frankfurter Museen weiter ausbauen und fördern
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 24.01.2024, [NR 851](#)

11. Temporäre Behelfsbrücke nach Abriss der Omegabrücke errichten
Antrag der AfD vom 24.01.2024, [NR 852](#)
12. Beschluss zur besseren Unterstützung der Tagesfamilien endlich umsetzen!
Antrag der BFF-BIG vom 26.01.2024, [NR 854](#)
13. Altes Polizeipräsidium in kommunale Hand überführen und selbst entwickeln
Antrag der LINKE. vom 30.01.2024, [NR 855](#)
14. Anschaffung eines „Bürgerkoffers“
Antrag der CDU vom 24.01.2024, [NR 858](#)
15. (Überstellt nach TO I (öffentlich), TOP 8)
16. Offene Kinder- und Jugendarbeit ausreichend finanzieren
Antrag der CDU vom 24.01.2024, [NR 860](#)
17. Tourismusbeitragssatzung anpassen und Citymarketing stärken
Antrag der CDU vom 24.01.2024, [NR 866](#)
18. (Überstellt nach TO I (öffentlich), TOP 9)
19. Superblocks für Frankfurt
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 30.01.2024, [NR 870](#)
20. Erweiterung des IT-Supportkonzeptes für die Frankfurter Schulen
Vortrag des Magistrats vom 22.09.2023, [M 164](#)
21. Umbau Abenteuerspielplatz Kinder- und Jugendhaus Sindlingen als inklusiver Abenteuerspielplatz
hier: Investitionskostenzuschuss aus Mitteln für Barrierefreiheit
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, [M 4](#)
22. Grundsatzregelungen ab 2024 zum „Besuchsprogramm der Stadt Frankfurt am Main für Kinder und Enkel von jüdischen sowie politisch oder religiös verfolgten ehemaligen Frankfurter Bürgerinnen und Bürger“
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, [M 5](#)
23. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main im Linienbündel E an die In-der-City-Bus GmbH
hier: - Gesellschaftsrechtliche Weisung an die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding GmbH (SWFH)
- Gesellschaftsrechtliche Weisung an die traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, [M 7](#)
24. Neufassung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 19.01.2024, [M 9](#)
25. (Überstellt nach TO I (öffentlich), TOP 7)
26. Erweiterung Günthersburgpark, Planungsvorlage Parkerweiterung 1. Bauabschnitt Rückbau Betriebshof Wetteraustraße 10
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 26.01.2024, [M 11](#)
hierzu: Antrag der Gartenpartei vom 06.02.2024, [NR 875](#)

27. Konzeptvergabe und genossenschaftliches Wohnen für den Gutleuthafen
Anregung des OBR 1 vom 16.01.2024, [OA 429](#)
28. Tierschutz im Ortsbezirk 1: Faire Verträge für Dienstleister
Anregung des OBR 1 vom 16.01.2024, [OA 430](#)
29. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main
Anregung des OBR 16 vom 23.01.2024, [OA 434](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

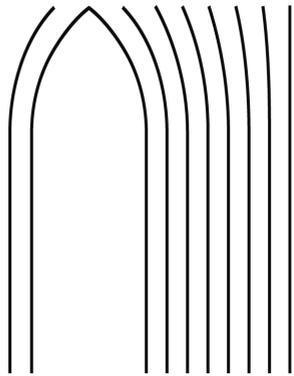
TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt, da diese Punkte in den Fachausschüssen vorberaten wurden. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Ankauf der Grundstücke in der Gemarkung Schwanheim, Flur 31, Flurstücke 184 und 169; Flur 32, Flurstücke 20, 83 und 84 und Flur 17, Flurstück 3507
Vortrag des Magistrats vom 08.01.2024, [M 1](#)
2. Ankauf der Grundstücke in der Gemarkung Sossenheim (Bezirk 63), Flur 10, Flurstück 45/1, Michaelstraße 1 sowie Flurstücke 43 und 96/45, Michaelstraße 3
Vortrag des Magistrats vom 08.01.2024, [M 2](#)
3. Fraport AG
hier: Laufzeitverlängerung des Konsortialvertrags und Anpassung Aufgaben (Zielsetzung) des Konsortialausschusses
Vortrag des Magistrats vom 15.01.2024, [M 3](#)

Hilime Arslaner
Stadtverordnetenvorsteherin





INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

IM KARMELITERKLOSTER FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:

Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 33 374

Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de

Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Öffentliche und nicht öffentliche Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Wahlvorbereitungs- und Wahlprüfungsausschuss

Einladung zur 12. (nicht öffentlichen) Sitzung des Wahlvorbereitungs- und Wahlprüfungsausschusses am

Donnerstag, dem 29. Februar 2024, 13:30 Uhr,
Rathaus-Südbau, Bethmannstraße 3,
3. Obergeschoss, Sitzungssaal 310

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (11. (nicht öffentliche) Sitzung vom 20.02.2024)
3. Vorbereitung der Wahl einer/eines hauptamtlichen Beigeordneten (Stadträtin/Stadtrat)
hier: Beratung über den Bericht an die Stadtverordnetenversammlung

Hilime Arslaner
Ausschussvorsitzende

Ältestenausschuss

Einladung zur 27. Sitzung des Ältestenausschusses am

Donnerstag, dem 29. Februar 2024, 14:00 Uhr,
Rathaus-Südbau, Bethmannstraße 3,
3. Obergeschoss, Sitzungssaal 310

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (26. Sitzung vom 01.02.2024)
3. Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin
4. Tagesordnung für die 29. Plenarsitzung am 29.02.2024

Hilime Arslaner
Ausschussvorsitzende

Sonderausschuss für Controlling und Revision

Einladung zur 24. Sitzung des Sonderausschusses für Controlling und Revision am

Montag, dem 4. März 2024, 17:00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss, Sitzungssaal „Haus Silberberg“ (Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (23. Sitzung vom 15.01.2024)
3. Bericht der Magistratsmitglieder
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Transparenz bei städtischen Mehrheitsbeteiligungen: Gehälter der Geschäftsführung offenlegen
Antrag der LINKE. vom 15.02.2024, [NR 880](#)
6. Einrichtung eines Akteneinsichtsausschusses „Korruptionsverdacht bei der ABG Holding“
Bericht des Magistrats vom 05.02.2024, [B 59](#)
7. Arbeitsprogramm für die Akteneinsicht „Zu den Kontakten des ehemaligen Hauptamtsleiters zur AWO“ gemäß Antrag der GRÜNEN, SPD, FDP und Volt vom 14.04.2023, [NR 644](#)
8. Arbeitsprogramm für die Akteneinsicht „Korruptionsverdacht bei der ABG Holding“ gemäß Antrag der LINKE.-Fraktion vom 22.05.2023, [NR 666](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Kristina Luxen
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Wirtschaft, Recht und Frauen

Einladung zur 25. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Recht und Frauen am

Dienstag, dem 5. März 2024, 17:00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss, Sitzungssaal „Haus Silberberg“

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
3. Bürgerinnen- und Bügerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
4. Bericht der Magistratsmitglieder
5. Tourismusbeitrag: Mehr Transparenz, breitere Mitwirkung bei der Mittelvergabe und Miteinbeziehung von Geschäftsreisenden
Antrag der LINKE. vom 15.02.2024, [NR 879](#)
6. Innenstadt familienfreundlicher gestalten - den Einzelhandel unterstützen
Gemeinsamer Antrag der GRÜNEN, der SPD, der FDP und Volt vom 19.02.2024, [NR 883](#)
7. Am Park-an-ride-Parkhaus Borsigallee von zwei Charge Point Operators einen Schnellladepark für Frankfurter Bürger und Besucher der Stadt Frankfurt einrichten lassen
Bericht des Magistrats vom 19.01.2024, [B 37](#)
8. Baustelleneinrichtung für Handwerker vereinfachen
Bericht des Magistrats vom 19.02.2024, [B 75](#)
9. Schnellladeparkplätze für Elektroautos auf dem Freigelände des Park and ride Parkhauses Borsigallee einrichten
Anregung des OBR 11 vom 05.02.2024, [OA 437](#)

Johannes Hauenschild
Ausschussvorsitzender





#FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

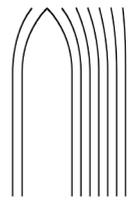
frankfurt.de/facebook

frankfurt.de/Twitter

frankfurt.de/Instagram

STADT  FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?



INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

IM KARMELITERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 374
Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Surfen Sie auf unserer Welle!



www.frankfurt.de

Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 1 (Altstadt - Bahnhof - Europaviertel - Gallus - Gutleut - Innenstadt)

Einladung zur 28. Sitzung des Ortsbeirates 1 am

Dienstag, dem 5. März 2024, 19:00 Uhr,
Gesundheitsamt, -Auditorium-, Breite Gasse 28

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Vorstellung der Vorplanung zum 4-gleisigen Ausbau der Straßenbahnhaltestelle „Hauptbahnhof“

Mobilitätsdezernent Wolfgang Siefert stellt die aktuelle Vorplanung zum 4-gleisigen Ausbau der Straßenbahnhaltestelle „Hauptbahnhof“ dem Ortsbeirat vor. Fragen und Anregungen der Anwesenden werden im Anschluss beantwortet.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen aus dem Ortsbezirk

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (27. Sitzung vom 06.02.2024)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 23.04.2024 um 19:00 Uhr im Gewerkschaftshaus, Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77, Wilhelm-Leuschner-Saal statt.

4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Heute schon an morgen denken - standortnahe Ausweichquartiere für die Einrichtungen am Bildungscampus Gallus
- 5.2 Abstellflächen für E-Scooter im Gutleutviertel
- 5.3 Barrierefreiheit im Ortsbezirk 1: Aufzug am MOMEM/Hauptwache endlich reparieren lassen

- 5.4 VGF zur Herstellung barrierefreier Straßenbahnhaltestellen verpflichten
- 5.5 Keinen Festplatz oder zusätzliche kommerzielle Großveranstaltungen am Rebstock zulassen
- 5.6 Ausweitung der Betriebszeiten der Buslinie 33
- 5.7 Die Menschen wollen die Uhr auf der Konsti zurück
- 5.8 Haltestelle „Karmeliterkloster“ - Planungsstand
- 5.9 Trinkwasserbrunnen im Gallus/Europaviertel
- 5.10 Hafengebäude am Fußgängerüberweg in der Speicherstraße fußgängerfreundlich gestalten
- 5.11 Ergänzung zur Neufassung der Schulbezirke
- 5.12 Rattenplage Gleisfeldpark und Umgebung bekämpfen

Auskunftersuchen:

- 5.13 Baumaßnahmen Kita Bleichstraße
- 5.14 Schulbezirksgrenzen im Gallus: Wann ist es so weit?
- 5.15 Sachstand Teves-Ost und zukünftige Grundschule
- 5.16 U60311
- 5.17 Weiternutzung der Turnhalle in der Villa Kleyer
- 5.18 Ausbau der Fernwärme im Ortsbezirk 1

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Wiedererrichtung einer Sitzbank mit Armlehnen in der Großen Fischerstraße 16/Weckmarkt 7
7. Böllervermeidungsstrategie für Innenstadt und Altstadt

Neue Vorlagen:

Anträge:

8. Hinweistafel für über 600 Jahre Geschichte und Kultur der Roma in Frankfurt am Römerberg kofinanzieren
9. Ausbesserung der Umfassungsmauer des Alten Jüdischen Friedhofes an der Gedenkstätte am Börneplatz

10. Wo Bäume ihre Kronen recken, das Fischerplätzchen mit Grün bedecken. Das Rauschen des Flusses, das Säuseln im Baum, ein Ort der Harmonie, ein wahrer Traum: Entsiegelung und Baumpflanzung an der Bushaltestelle „Schöne Aussicht“
 11. Fahrradbügel für die Brückhofstraße - 2. Versuch
 12. Es gibt nichts Gutes - außer man tut es: Das illegale Befahren und Parken am und auf dem Opernplatz endlich beenden
 13. Defekte Beleuchtung Parkhaus Dom/Römer instand setzen
 14. Sichere Fahrradabstellmöglichkeiten für die Bediensteten der Städtischen Bühnen ermöglichen
 15. Hauptwache aufwerten: Einen Basketballplatz einrichten
 16. Den Paulsplatz erhalten - Bebauung verhindern
 17. Mehr begrünte Litfaßsäulen für die Innenstadt und das Bahnhofsviertel
 18. Sitzgelegenheiten in der Sandgasse erneuern
 19. Niddastraße Ecke Düsseldorfer Straße: Entwässerung gewährleisten, Abflüsse instand setzen
 20. Sicherheitsdienst für das Schulgelände der Weißfrauenschule/Karmeliterschule etablieren
 21. Modernes Kartenschließsystem für die Weißfrauenschule/Karmeliterschule
 22. Nutzung und Erhaltung des Gebäudes Am Hauptbahnhof 4
 23. Vorstellung der Planungen zum westlichen Gutleutviertel
 24. Kontaktschleife Hafestraße/Adam-Riese-Straße für Radfahrer ertüchtigen
 25. Bauvorhaben Camberger Straße 21: Zugang zur Baustelle nicht durch das Wohngebiet führen
 26. Aufsuchende Arbeit im Umfeld der Paul-Hindemith-Schule
 27. Wasserspender an den Spiel- und Sportanlagen im Gallus
 28. Leer stehendes Haus Weilburger Straße 17
 29. Keine Verdrängung von Mietern in der Sulzbacher Straße 19
 30. Verkehrsberuhigter Bereich: Bischofsheimer Platz und Bischofsheimer Straße einrichten
 31. Eine Sporthalle für die Falkschule auf alternativer Fläche?
 32. Hundewiese im Europagarten
 33. Nachmittagsbetreuung Grundschule Europa-viertel sicherstellen
 34. Schulweg im Gleisfeldpark vor Überschwemmungen schützen
 35. Zustimmung zur Neugestaltung des Stadtplatzes westlich Baufeld 44
 36. Umsetzung der OIB 273, 274 und 275 aus 2024
 37. Besser nummeriert - Stress eliminiert
 38. Strukturen für ein wirksames Stadtaubenmanagement schaffen
 39. Minijobs im Ortsbezirk 1
 40. Es gibt nix Gutes, außer man tut es - hier: Mangelnde Fortschritte beim WLAN-Ausbau im Ortsbezirk 1: Bildungsdezernentin weiterhin sprachlos
 41. Fluglärm reduzieren: Flugroute 07-N westlich verschwenken
 42. Sanierungsprogramm Amt für Straßenbau und Erschließung für Straßen, Radwege und Gehwege
 43. Einsatz des Spielmobils im Ortsbezirk 1
 44. Fragen zur Digitalisierung in Frankfurt
 45. Kataster für Fahrradparkhäuser in Frankfurt
 46. Projekt „Mobilitätsstationen“ im Ortsbeirat 1 vorstellen
 47. Auf den Personalmangel im ÖPNV reagieren
 48. Insolvenzwelle bei Immobilienentwicklern - wie geht es im Ortsbezirk 1 weiter?
- Anträge:
49. Innenstadt familienfreundlicher gestalten - den Einzelhandel unterstützen
 50. Mobilitätsstation Südseite Hauptbahnhof
- Berichte des Magistrats:
51. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
 52. U-Bahn-Stationen als Kunstgalerie
 53. Rooftop-Day
 54. Weitere Anmietung der städtisch genutzten Flächen des NordWestZentrums Frankfurt zu neu verhandelten Bedingungen und gemäß Infrastrukturvertrag: Anpassung Infrastrukturvertrag; weitere Anmietung der Liegenschaften Mörfelder Landstraße 6 und Gerbermühlstraße/Seehofstraße
 55. Informatikunterricht in Frankfurt
 56. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
 57. Fahrradstadt Frankfurt am Main
- Anregung:
58. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Antrag:

1. Außergerichtlichen Vergleich zum Europagar-ten zwischen Aurelis und Stadt Frankfurt dem Ortsbeirat 1 vertraulich vorlegen

Sonstige Anträge:

2. Benennung einer Schiedsperson für den Bezirk 1 (Innenstadt, Gallus, Gutleutviertel)
3. Benennung einer Kinderbeauftragten/eines Kinderbeauftragten für das Gutleutviertel
4. Benennung einer Kinderbeauftragten/eines Kinderbeauftragten für das Bahnhofsviertel

Zurückgestellte Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

5. Benennung einer stellv. Schiedsperson für den Bezirk 1 (Innenstadt, Gallus, Gutleutviertel)

Michael Weber
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 6 - Frankfurter Westen (Goldstein - Griesheim - Höchst - Nied - Schwanheim - Sindlingen - Sossenheim - Unterliederbach - Zeilsheim)

Einladung zur 28. Sitzung des Ortsbeirates 6 -
Frankfurter Westen am

Dienstag, dem 5. März 2024, 18:00 Uhr,
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Frank-
furt-Höchst, Bolongarostraße 110, Gemeinde-
saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Bebauungsplan Nr. 935 - Industriepark Höchst Süd
hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlich-
keit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB

Vertreterinnen und Vertreter des Stadtpla-
nungsamtes stellen der Öffentlichkeit die all-
gemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die
für die Neugestaltung oder Entwicklung des
Gebiets in Betracht kommen, und die voraus-
sichtlichen Auswirkungen der Planung vor. Der
Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Äußerung
und Erörterung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB
gegeben.

Die Planungsunterlagen liegen ab 17:30 Uhr
zur Einsicht aus.

II. Kinderbeauftragte

Die Kinderbeauftragten des Ortsbezirkes 6
werden über aktuelle Themen in Bezug auf
Kinder informieren und Fragen der Anwesen-
den beantworten.

III. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Angelegenheiten des Amtes für Straßenbau
und Erschließung
2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am
16.04.2024 um 18:00 Uhr in der Evangelisch-
Freikirchlichen Gemeinde Frankfurt-Höchst,
Bolongarostraße 110, Gemeindesaal, statt.
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der letzten Niederschrift
(27. Sitzung vom 06.02.2024)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 5.1 Nahwärmerversorgung

Anregungen an den Magistrat:

- 5.2 Schwanheim: Verkehrsmuseum endlich wieder
öffnen
- 5.3 Höchst: Höchster Porzellan-Manufaktur 1746
erhalten!
- 5.4 Zeilsheim/Sindlingen: Mehr Sitzgelegenheiten
an den Bushaltestellen der S-Bahnhöfe Zeils-
heim und Sindlingen
- 5.5 Filialschließungen von Frankfurter Banken,
insbesondere Sparkassen, und dann?
- 5.6 Frankfurter Kreditinstitute: Bargeldversorgung
und elementare Bankdienstleistungen in den
Stadtteilen sicherstellen
- 5.7 Straßensanierung der Straße Alt-Schwanheim
für ein verbessertes Nutzungskonzept nutzen
- 5.8 Nied: Konzeptverfahren für einen zukunftsfähigen
Georgshof
- 5.9 Stolpergefahr am Sossenheimer Kirchberg
- 5.10 Konzept „Moderne Nahversorgung in Sossen-
heim“ unterstützen
- 5.11 Höchst: Gibt es vielleicht doch etwas Neues in
Sachen Höchster Fährhaus und historischer
Mauer?
- 5.12 Nied: Straßenbahnhaltestelle „Tillystraße“
verkehrssicherer machen
- 5.13 Nied: Probleme mit verschmutztem Wasser in
der Lotzstraße beheben
- 5.14 Schwanheim: Schwarzbachstraße
- 5.15 Höchst: Zukünftige Nutzung des Kronberger
Hauses

- 5.16 Ortstermin zur Parksituation in der Straße zur Internationalen Schule
- 5.17 Sindlingen: Schulwegsicherung an der Internationalen Schule
- 5.18 Das Potenzial der Kultur- und Versammlungsstätte Haus Sindlingen besser nutzen
- 5.19 Angemessene Unterrichtsbedingungen an der Walter-Kolb-Schule schaffen
- 5.20 Frankfurter Westen: Geschwindigkeitsabschnittskontrollen einführen
- 5.21 Zeilshheim: Anderes geeigneteres Grundstück zur Realisierung des Wohnprojektes Lebenshilfe bereitstellen
- 5.22 Höchst: Schulradwege in Höchst verbessern
- 5.23 Maßnahmen der besseren Verkehrsführung in Griesheim nach Wegfall der Omegabrücke
- Auskunftsersuchen:
- 5.24 Schülerzahlen
- 5.25 Nied: Kinder unter drei Jahren in Nied
- 5.26 Unterliederbach: Sport- und Kulturhalle - Aktueller Stand?
- 5.27 Wie und wann werden die Raumkapazitäten der IGS 15 endlich den Bedürfnissen angepasst?
- 5.28 Höchst: Wann und wie geht es mit dem Fährmannshaus in Höchst weiter?
- 5.29 Frankfurt-Sossenheim: Verlegung der Bushaltestelle „Westerbachsiedlung“
- 5.30 Griesheim: Verlegung des Festplatzes auf das Rebstockgelände - Auswirkungen auf Griesheim-Nord
- 5.31 Nied: Georgshof - Ein Rohdiamant bleibt ungeschliffen
- 5.32 Unterliederbach: Wann und wie geht es mit der Sport- und Kulturhalle endlich weiter?
- 5.33 Höchst: Liegenschaft in der Zuckschwerdtstraße 42
- 5.34 Neues Höchster Schloss für Start-up-Firmen nutzen
- 5.35 Nied: Neubau der IGS 15
- 5.36 Höchst: Straßenbahnlinie 11 von Altstadt zu Altstadt
- 5.37 Sossenheim: Schnellere Stadtteilanbindung durch Schnellbuslinie in die Innenstadt erzielen
- 5.38 Nied: Aktuellen Planungsstand der geplanten baulichen Maßnahmen an der Niddaschule endlich offenlegen
- 5.39 Frankfurter Westen: Kommunale Wärmeplanung
7. Unterliederbach: Fußgängerüberweg über Sossenheimer Weg verlegen
8. Waldschulstraße in Griesheim: Parkplätze im Bereich Griesheimer Friedhof erhalten
9. Griesheim: Beleuchtung Fuß- und Radweg entlang der A 5 und über die A 5 (östliche Seite) zwischen Griesheimer Stadtweg und Mainzer Landstraße
10. Höchst: Das legale Abstellen von Schulbussen der Robert-Koch-Schule sicherstellen
11. Höchst: Wann ist mit dem Rückbau des Baugerüsts am Justinusplatz 7 (Außenstelle Robert-Koch-Schule) zu rechnen?
12. Höchst: Attraktivitätssteigerung des Höchster Marktes
13. Höchst: Wie ist der Sachstand in Sachen „historischer Stadtmauer am ehemaligen Fährmannshaus“?
14. Höchst: Sicherheitsempfinden in Frankfurt Höchst; weitere Rückfragen zu ST 2100 vom 29. November 2021 sowie ST 1682 vom 17. September 2021
15. Nied: Nachfassen: Parken von Lkws am Ortsausgang von Nied an der Oeserstraße verhindern
16. Nied: Noch einmal prüfen: Parken auf dem Gehweg im Ferdinand-Scholling-Ring kurz nach dem Franz-Diehl-Weg legalisieren
17. Nied: Parken auf dem Parkplatz am Friedhof Nied nur für Pkw erlauben/Zusatzschild Verkehrszeichen 1010-58 anbringen
18. Nied: Kinder der Friedrich-List-Schule vor Sommerhitze im Holzbau C schützen
19. Nied: Sonnensegel oder Sonnenschirme auf dem Schulhof der Friedrich-List-Schule anbringen
20. Schwanheim: Erhöhung der Sicherheit von motorisierten Zweiradfahrern auf der Leunastraße (südlicher Teil)
21. Schwanheim: Telefonzelle an der Endhaltestelle der Linie 12
22. Sindlingen - Den Ponyzwerger Sindlingen ein Gelände zur Verfügung stellen
23. Carsharing im Frankfurter Westen - Zusagen einhalten!
- Anträge:
24. Temporäre Behelfsbrücke nach Abriss der Omegabrücke errichten
25. Pacta sunt servanda - Grenzänderungsverträge einhalten

Neue Vorlagen:

Anträge:

6. Unterliederbach: Tempo-30-Piktogramm auf der Liederbacher Straße markieren

Berichte des Magistrats:

26. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren

27. Klinikum Frankfurt-Höchst - Varisano
- wirtschaftliche Situation
28. Griesheim: Machbarkeitsstudie A 5 (BAB 5)
hier: Machbarkeitsstudie aufgrund des
Informationsfreiheitsgesetzes vorlegen
29. Informatikunterricht in Frankfurt
30. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gas-
leuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des
Magistrats vom 28.03.2014, M 69
Ziffer 5
31. Fahrradstadt Frankfurt am Main

Anregung:

32. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der
Stadt Frankfurt am Main

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge-
schlagen:

1. Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes
für den Seniorenbeirat
2. Benennung einer stellvertretenden Ortsge-
richtsvorsteherin/Schöffin bzw. eines stellver-
tretenden Ortsgerichtsvorstehers/Schöffen
für das Ortsgericht Frankfurt am Main VIc
(Höchst, Sossenheim, Unterliederbach)
3. Benennung einer stellvertretenden Ortsge-
richtsvorsteherin/Schöffin/eines stellvertreten-
den Ortsgerichtsvorstehers/Schöffen für das
Ortsgericht Frankfurt am Main VIb (Sindlin-
gen, Zeilsheim)
4. Benennung einer Sozialpflegerin/eines
Sozialpflegers für die Sozialbezirke 570, 580,
591, 592
- 4.1 Höchst: Bestellung einer Sozialpflegerin für
den Sozialbezirk 570, 580, 591, 592
5. Benennung zweier Sozialpflegerinnen/Sozial-
pfleger für die Sozialbezirke 532, 533

Susanne Serke
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 11 (Fechenheim - Riederwald - Seckbach)

Einladung zur 28. Sitzung des Ortsbeirates 11 am

Montag, dem 4. März 2024, 19:30 Uhr,
Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Heilig
Geist, Schäfflestraße 19

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II
(öffentlicher Teil)

2. Genehmigung der letzten Niederschrift
(27. Sitzung vom 05.02.2024)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich
am 15.04.2024 um 19:30 Uhr im Henry und
Emma Budge-Stiftung, Rosl- und Paul-Arn-
berg-Saal, 2. OG, Wilhelmshöher Straße 279,
statt.
4. Aktuelle Viertelstunde

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 5.1 Erbbauzins fair und sozial gerecht gestalten

Anregungen an den Magistrat:

- 5.2 Mehr Hortplätze für den Stadtteil Riederwald
- 5.3 Umsetzung des sechszügigen Ausbaus der
Friedrich-Ebert-Schule
- 5.4 Unterstützung des Einzelhandels und der
Gastronomie in der Zeit der grundhaften
Sanierung der Wilhelmshöher Straße - Bauab-
schnitt 2 (von Altebornstraße bis Am Kappel-
garten)
- 5.5 Aufstellung eines mobilen, barrierefreien und
umweltfreundlichen (wasserloses) WCs für die
Zeit vom April bis einschließlich September
auf dem Atzelbergplatz
- 5.6 Renovierung der Fassade des Alten Rathau-
ses in Seckbach
- 5.7 Verstetigung und Ausweitung des EASY-
Shuttles im Riederwald
- 5.8 Wie will der Magistrat in Sachen Inanspruch-
nahme der Kleingartenanlage des Kleingar-
tenbau-Verein Ostend e. V. durch den Bau der
Nordmainischen S-Bahn vorgehen?
- 5.9 Übergangsweise Nutzung der ehemaligen
Gaststätte, Am Erlenbruch 94, als Hort

Auskunftsersuchen:

- 5.10 Wo bleiben die versprochenen Schulbusse zur
Schule am Mainbogen?
- 5.11 Wann wird die Entwurfsplanung für die Schule
am Mainbogen, ehemals Heinrich-Kraft-Schu-
le, im Ortsbeirat 11 vorgestellt?
- 5.12 Fragen zum Neubau der Europäischen Schule
und der Nordmainischen S-Bahn
- 5.13 Zukünftige Nutzung des alten Rathauses in
Fechenheim
- 5.14 Planung und Zugang der Stadtteile des Orts-
bezirkes 11 zu zukünftigen Nah- und Fernwär-
menetzen im Frankfurter Osten, Nutzung der
Abwärme
- 5.15 Parkbuchten an der Vilbeler Landstraße 25
bis 17
- 5.16 Kleingärten und Dippemess am Ratsweg
erhalten

Neue Vorlagen:

Anträge:

6. Einsatz des Spielmobils im Ortsbezirk 11 im Jahr 2024
- 7.1 Signaltechnische Sicherung des Bahnübergangs FSV-Stadion
- 7.2 Lichtanlage an der Gleisüberquerung zum FSV installieren!
8. Quietschgeräusche der U 4 mindern
9. Montage eines Pollers in der Hintergasse (Nähe Hausnummer 11) zwecks Verhinderung illegalen Parkens
10. Errichtung einer E-Ladestation für Pkw auf einem Parkplatz hinter dem Supermarkt Lidl zwischen Atzelbergstraße 9 und 13
11. Bau einer zusätzlichen An-/Abfahrt am Park-and-ride-Parkhaus in der Borsigallee
12. Am Seckbacher Ried: Bohlenweg zur Überquerung der Feuchtlfläche
13. Straßenmarkierungen, Zebrastreifen und Piktogramme erneuern, rund um das Kleedreieck in Fechenheim Süd
14. Konzept zum Schutz des fußläufigen Publikums und des Radverkehrs im städtischen (Straßen)Raum der Straße Alt-Fechenheim
15. Fuß- und Radweg Teufelsbruch
16. Poller zum Schutz der Radfahrer und Fußgänger auf der Straße Alt-Fechenheim
17. Stand der Entwicklung des Wohnbaugebietes nördliche Dieburger Straße in Fechenheim
18. Fehlende Hortplätze für den Riederwald bereitstellen!
19. Planungsgrundlagen für die Europäische Schule endlich offenlegen!
20. Herausnahme des Grundstücks Flur 21, Flurstücke 807/2 und 807/5 aus dem Außenbereich, Seckbach Lohrberg, Klingenberg
21. Reparatur der öffentlichen Bücherschränke Birsteiner Straße und Seckbach

TAGESORDNUNG II**Neue Vorlagen:**

Anregung:

1. Verbot von Feuerwerk im Stadtgebiet der Stadt Frankfurt am Main

Berichte des Magistrats:

2. a) Geltendes Gräbergesetz für Frankfurter Opfer der NS-„Euthanasie“ umsetzen
b) Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
3. Informatikunterricht in Frankfurt
4. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5

5. Fahrradstadt Frankfurt am Main

Antrag:

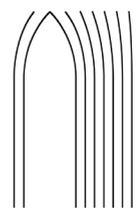
6. Pacta sunt servanda - Grenzänderungsverträge einhalten

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge schlagen:

1. Jahresempfang 2024

Werner Skrypalle
Ortsvorsteher



INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

IM KARMEILTERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten.

Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:

Münzgasse 9,
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 212 - 33 374

info.amt47@stadt-frankfurt.de
<http://www.stadtgeschichte-ffm.de>





Sebastian Tröger, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

frankfurt.de/facebook

frankfurt.de/Twitter

frankfurt.de/Instagram

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Volkshochschule Frankfurt am Main

- Jahresabschluss 2022 -

Der Jahresabschluss 2022 der Volkshochschule Frankfurt am Main wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 01.02.2024 durch Beschluss § 4323 festgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist gleichlautend mit der Bilanz einen Jahresfehlbetrag von 12.516.090,45 € aus. Der Jahresfehlbetrag wird durch Teilauflösung der Kapitalrücklage voll ausgeglichen.

Für den Jahresabschluss 2022 wurde folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den Jahresabschluss der Volkshochschule Frankfurt am Main, Frankfurt am Main, bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Volkshochschule Frankfurt am Main, Frankfurt am Main, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB i. V. m. § 27 Abs. 2 EigBGes unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Frankfurt am Main, den 12. Mai 2023

Ebner Stolz GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Marcus Grzanna
Wirtschaftsprüfer

Christoph Tritsch
Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2022 werden in der Zeit vom 04.03.2024 bis 15.03.2024 im Zimmer 4009 der Volkshochschule Frankfurt am Main, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt am Main öffentlich ausgelegt.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 wird mit dem Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hiermit öffentlich zur Kenntnis gebracht.

Frankfurt am Main, 15.02.2024

Die Betriebsleitung
Danijel Dejanović
Direktor



Kommunale Ausländer- und Ausländerinnen- vertretung

Einladung zur 27. öffentlichen, ordentlichen Plenarsitzung der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung

am Montag, dem 4. März 2024, um 18.00 Uhr
im Plenarsaal der Stadtverordnetenversammlung,
Rathaus/Römer, Römerberg 23,
60311 Frankfurt am Main

(Die allgemeine Sicherheitslage erfordert Anpassungen bei den Zugangskontrollen zum Plenarsaal. Alle Personen an den Eingängen zum Plenarsaal werden gebeten, ihren Dienstausweis vorzuzeigen. Bitte führen Sie diesen mit sich, damit die Abwicklung reibungslos erfolgen kann. Zudem bitten wir Sie, auf große Gepäckstücke (z.B. Rucksäcke) im Plenarsaal zu verzichten)

WICHTIG: Um 17:30 Uhr werden Fotoaufnahmen vom Plenum und mit der Bürgermeisterin gemacht.

TAGESORDNUNG I:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gast: Oberbürgermeister Mike Josef
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift vom 05.02.2024
5. Anträge
- 5.1 Beratung für Einbürgerungen im Standesamt
6. Berichte aus den Gremien
7. Informationen des Vorsitzenden
8. Bürgerfragestunde
9. Fragestunde
10. Aktuelle Stunde
11. Verschiedenes

gez. Jumas Medoff
Vorsitzender der KAV

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Frankfurt am Main findet statt am

Dienstag, 19.03.2024, 17.00 Uhr,
im Jugend- und Sozialamt, Raum A 001,
Eschersheimer Landstraße 241 - 249,
60320 Frankfurt am Main

Wir bitten um verbindliche Anmeldungen für Mitglieder, Besucherinnen und Besucher unter gremien.amt51@stadt-frankfurt.de

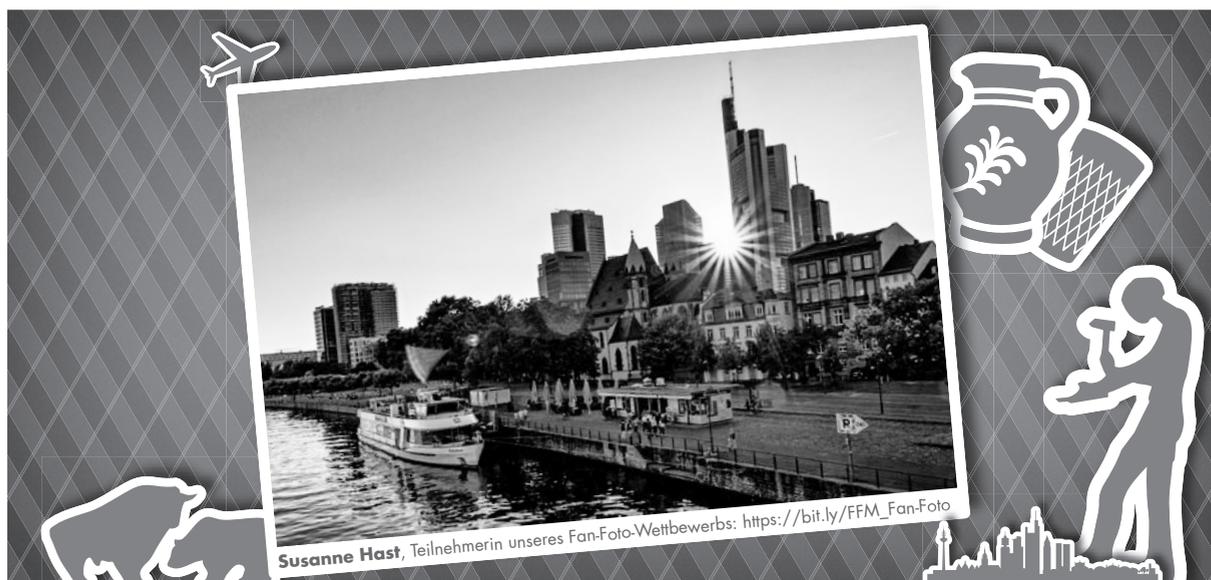
DER MAGISTRAT
Jugend- und Sozialamt



Surfen Sie auf unserer Welle!



www.frankfurt.de



#FFM Unsere Stadt

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

frankfurt.de/facebook
frankfurt.de/twitter
frankfurt.de/instagram

Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Presse- und Informationsamt, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 212-35674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,60 Euro Versandkosten, über Presse- und Informationsamt (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Presse- und Informationsamt. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Presse- und Informationsamt; Neubestellung jederzeit möglich, über Presse- und Informationsamt. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

┌
**Stadt Frankfurt am Main –
Presse- und Informationsamt**
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –

└

(Anschriftenfeld)

┌

└



Inhalt

- Nachruf
Prof. Dr. Alfred Grosser
(Seite 137)
- Öffentliche Sitzungen der
Stadtverordnetenversammlung
(Seite 138 bis 139)
- Öffentliche und nicht öffentliche
Sitzungen der
Stadtverordnetenausschüsse
(Seite 141 bis 142)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(Seite 145 bis 150)
- Volkshochschule Frankfurt am Main
- Jahresabschluss 2022 -
(Seite 152)
- Kommunale Ausländer- und
Ausländerinnenvertretung
(Seite 154)
- Sitzung des Jugendhilfeausschusses
(Seite 154)